

angedeutet. Ein mit einem Drachen besticktes Tuch verwandelt die Bühne in einen Königssaal, während ein Stuhl, der auf einen Tisch gestellt wird, einen Berg representiert.

In der Peking-Oper unterscheiden wir zwischen vier Hauptrollen, die von Sänger-Schauspielern dargeboten werden, nämlich Mann, Frau, Krieger und Spaßmacher. Der Schauspieler, der die männliche Hauptrolle spielt, kann einen Jungen, Soldaten oder einen alten Mann darstellen. Die weibliche Hauptdarstellerin kann eine alte, ernste, leichtsinnige oder kriegerisch^e Frau spielen. Hören wir ein Beispiel, das für die Rolle eines alten Mannes typisch ist.

Musik: A 110. 13. 1 A/2 ca. 2'

Sprecher: Zum Vergleich ein Beispiel für die Rolle eines jungen Mannes.

Musik: A 110. 13. 1 A/3 ca. 2'

Sprecher: Eine kämpferisch eingestellte Frau wird stereotyp durch folgende Musik charakterisiert.

Musik: A 110. 13. 1 A/5 ca. 2'

Sprecher: Den gesellschaftlichen Status einer Figur in der Peking-Oper erkennt man am Schnitt des Kostüms und an dessen Farbe. Der König ist immer mit einer seidenen Tunika angetan, deren Stickerei einen Drachen mit fünf Klauen zeigt, während ein Armeegeneral eine schwere, mit Fahnen geschmückte Robe trägt. Die Charaktere, die die Schauspieler verkörpern, erkennt man an der Schminke: rot angemalte Gesichter deuten auf ehrliche Gesinnung hin, Verräter sind weiß geschminkt, dunkelblau symbolisiert Stolz, Silber ist den Gottheiten vorbehalten.

Die Bewegungen eines Schauspielers auf der Bühne unterliegen genauen Regeln und Bestimmungen, die sich auf den ganzen Körper des Darstellers beziehen. Ein Schauspieler muß auch mehrere Laufarten sowie die verschiedenen Weisen, seinen Bart zu streichen, beherrschen. So drücken kombinierte Hand- und Fingerbewegungen sowie das Schütteln der Ärmel Angst, Ablehnung oder Reue aus. Es gibt etwa 100 Möglichkeiten, den Ärmel zu schütteln oder zu bewegen, sieben Hand- und etwa 25 Finger-